

Olaf Dinnè

Geboren 1935, bis zum neunten Lebensjahr aufgewachsen in Schlesien.

Vater 1942 bei Stalingrad gefallen.

Im Februar 1945 zur Familie nach Bremen geflohen.

Oberschule am Barkhof, Architekturstudium

1962 Wiederaufbau eines Hauses im Schnoor. Eintritt in die SPD

1965 Eröffnung der Lila Eule.

1968 Am Kampf gegen die Mozartrasse Ostertor teilgenommen.

1975 Prozess gegen Atomkraftwerk Esenshamm mitorganisiert.

1978 SPD wegen Atompolitik verlassen Mitbegründer der Bremer Grüne Liste,

1979 zusammen mit Adamietz, Brox und Willers erster Grüner in einem deutschen

Parlament. Grüne Partei aber wegen K-Dominanz verlassen

1982 wegen meiner Ziegen auf den Stadtwerder gezogen

Teilnahme an verschiedenen Bürgerinitiativen (u. a. Stadtwerder, Inis für Bremen, Rettet die grüne Lunge Werdersee, Bremer am Fluss)

2018 mit anderen den Landesverband der FREIEN WÄHLER BREMEN gegründet